

b-now will Gemeindefinanzen verbessern

Schmitten. Am Mittwoch, den 1. Februar 2017 findet eine Gemeindevertretersitzung auf Antrag aller Oppositionsfraktionen im Bürgerhaus Schmitten-Brombach statt.

Es stehen die Themen Kindergartenkonzept, Verkehrsüberwachung und Parkplätze, Optimierungen der Nutzungen der gemeindlichen Liegenschaften, mehr Transparenz für die Bürger, wie die Veröffentlichung der Geschäftsordnung und vereinfachte Kommunikationswege, die Schulbussituation, Ehrungen für das Ehrenamt und nicht zuletzt die schon viel diskutierte Wegeverbindung zwischen Schmitten und Arnoldshain auf der Tagesordnung.

Das Programm verspricht viel Diskussionsbedarf zwischen den Parlamentariern. Sicherlich wird es auch eine Reihe emotionaler Redebeiträge geben.

Die Fraktion b-now, die sich neben dem Thema Transparenz für die Verbesserung der Gemeindefinanzen, insbesondere für die Stärkung der Einnahmeseite einsetzt, verspricht sich sehr viel bei der Überprüfung von zusätzlichen Nutzungsmöglichkeiten der gemeindlichen Liegenschaften (Bürgerhäuser, Schwimmbad etc.) sowie aus Optimierungsvorschlägen für den fließenden und ruhenden Verkehr. Besonderer Schwerpunkt sollte dabei auf die Erzielung von Parkgebühren für Touristen auf dem Feldbergplateau und auch die Reduzierung des Motorradlärms im Naherholungsgebiet gelegt werden. „Schließlich ist bereits der ÖPNV in diese Richtung gegangen und hat die Tarife für Touristen, die mit Bus und Bahn anreisen erhöht. Umso unverständlicher ist, warum PKW-Fahrer noch immer kostenlos zum Feldberg oder Pechberg stürmen“, so Christian Schreiter, der Fraktionsvorsitzende.

Ziel ist es, dass Finanzbeiträge nicht wie bisher immer nur von Schmittener Bürgern erbracht werden, sondern auch von Touristen und Nutzern unserer lokalen Infrastruktur.

„Uns geht es um eine nachhaltige Stärkung der Gemeindefinanzen und der nachhaltigen Verbesserung unserer Lebensqualität“, so das Fraktionsmitglied Prof. Dusemond. Da dies im Interesse alle Bürger und Wähler ist und bisher keine vernünftigen Gründe für die Ablehnung der Anträge vorgebracht wurden, hofft b-now, dass auch die große Koalition aus FWG und CDU diesen Anträgen im Interesse der Gemeinde folgen wird.

Alle Schmittener sind eingeladen sich die Parlamentsarbeit anzuschauen.

Über bürgerliste now schmitten:

Die bürgerliste neue offene Wählergemeinschaft (b-now) wurde am 26. August 2015 gegründet. Ihre Ziele sind, ohne Rücksicht auf parteipolitische Interessen: der Schutz und die Erhaltung der Natur und Umwelt, die Verbesserung der Information der Bürgerinnen und Bürger in Schmitten und ihrer Beteiligung an Entscheidungsprozessen.